

AIDLINGER NACHRICHTEN



Nummer 11
Mittwoch, 11. März 2020

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

nun hat es auch Aidlingen getroffen: Wir haben seit dem 06.03. einen ersten Corona-Fall.

Sie finden bereits seit Ende Februar auf www.aidlingen.de --> Rathaus --> Aktuelles permanent aktualisierte Informationen zum Corona-Virus sowie über abgesagte Veranstaltungen.

Wir stehen in engem Kontakt mit übergeordneten Behörden, Kindergärten, Schulen, Pflegeheimen, Vereinen/Institutionen und nicht zuletzt auch mit anderen Gemeinden im Kreis Böblingen. Dynamisch, situativ und besonnen werden im Bedarfsfall erforderliche Maßnahmen getroffen.

Folgende, demnächst stattfindende Veranstaltungen wurden nach unserer Kenntnis bisher abgesagt bzw. verschoben:

Mittwoch, 11.03. Sportlerehrung/Ehrungsabend (Gemeinde Aidlingen)

Samstag, 14.03. Markungsputzete (Gemeinde Aidlingen)

Samstag, 14.03. Mitmachen-Mitgestalten: neue grüne Ideen für Aidlingen (Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen)

Samstag, 14.03. Jahreshauptversammlung (DRK)

Sonntag, 15.03. Themenabend (ev. Kirchengemeinde Deufringen/Dachtel)

Samstag, 21.03. Schwäbischer Abend (Musikverein 'Eintracht' Aidlingen)

Sonntag, 22.03. Konzert (Chor conTakt)

Freitag, 27.03. Jahreshauptversammlung (Handels- und Gewerbeverein)

Samstag, 28.03. Kindertheater der Ortsbücherei (Gemeinde Aidlingen)

Bitte achten Sie in diesen Tagen besonders auf Ihre Gesundheit.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Bürgermeister

Ekkehard Fauth

Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, Telefon: 01806 070310**
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:
Zentrale Notfallrufnummer: 01806 071122

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 14./15. März 2020 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 7877722**.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 14./15. März 2020 - hat die Praxis Dres. Schaefers-Schott & Schott, Wilhelm-Haspel-Straße 19, Sindelfingen, **Tel. 07031/876469** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar (**telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich**), **Bereitschaftsdienst**.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 12. März 2020**
Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenfronn
 - **Freitag, 13. März 2020**
Gäu-Apotheke, Sindlinger Straße 25, Nebringen
 - **Samstag, 14. März 2020**
Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen
 - **Sonntag, 15. März 2020**
Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
 - **Montag, 16. März 2020**
Schwarzwald-Apotheke, Nagolder Straße 27, Herrenberg
 - **Dienstag, 17. März 2020**
Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen
 - **Mittwoch, 18. März 2020**
Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg
- Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.**

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Verkehrliche Einschränkungen Höhe Buchhaldenstraße 9/1

Im Zeitraum 16.03. bis 06.04.2020 finden an insgesamt 5 Arbeitstagen auf Höhe der Buchhaldenstraße 9/1 Tiefbauarbeiten statt, die eine halbseitige Straßensperrung notwendig machen. Dort ist ein leichter Kurvenverlauf vorhanden. Wir versuchen dennoch, die Durchfahrt in beide Fahrtrichtungen aufrecht zu erhalten. Je nach Dimension der Baumaßnahme kann es allerdings aufgrund Unübersichtlichkeit notwendig werden, dass die Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes an dieser Stelle die Befahrung nur noch in eine Richtung zulassen kann, ähnlich wie kürzlich bei der Kranstellung an gleicher Stelle. Wir danken den Anwohnern für das Verständnis.

Wohin mit dem Müll?

Müll auf der Straße, auf dem Feld, uns alle kostet das viel Geld, leere Flaschen oder auch mal ein ganzes Klo das macht den Bauhof nicht mehr froh. Alles falsch und verkehrt - in den Mülleimer der Müll gehört!



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.



Nachruf

Die Gemeinde Aidlingen
trauert um

Hans Nonnenmacher

* 25.03.1937

† 25.02.2020

Er ist im Alter von 82 Jahren verstorben.

Herr Nonnenmacher war über viele Jahre als Sargträger im Beerdigungsdienst der Gemeinde Aidlingen tätig.

Wir werden Herrn Nonnenmacher als einen zuverlässigen und gewissenhaften Mitarbeiter in Erinnerung behalten.

Wir danken ihm für die geleistete Arbeit und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Für die Gemeindeverwaltung und den Gemeinderat

Ekkehard Fauth
Bürgermeister

Friedrich Häring
Personalratsvorsitzender

Die Gemeindeverwaltung informiert

Führungskompetenz im Ehrenamt

Sie leiten einen Verein, eine Initiative oder ein Projekt und sind verantwortlich für die Organisation, die Geschäftsführung oder auch die Mitarbeiterführung? Die Zusammenarbeit mit anderen Ehrenamtlichen fordert der Leitung oder dem Vorstand viele Kompetenzen in Sachen Koordination, Management und Anleitung/Hilfestellung für andere Ehrenamtliche ab.

Hier Führungskompetenz zu beweisen ist das Thema einer Fortbildung, die die Landesakademie für Jugendbildung in Weil der Stadt am Samstag, den 21.3., von 9 bis 17 Uhr anbietet. Referentin Heike Lück ist in der Arbeit mit Ehrenamtlichen sehr erfahren, ebenso in der Beratung von ehrenamtlichen Führungskräften. Neben dem Erfahrungsaustausch geht es um Fragen nach Anforderungsprofilen, Führungstypen und -stilen, der Gewinnung und Integration von Ehrenamtlichen, aber auch um Wissensmanagement und Informationsfluss im Verein.

Informationen über Inhalte und Kosten unter Fon 07033/5269-0, Anmeldung per E-Mail info@jugendbildung.org oder direkt über das Internet unter www.jugendbildung.org.

Wirtschaftsministerium schreibt Innovationspreis des Landes für kleine und mittlere Unternehmen aus

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Unsere mittelständischen Unternehmen haben großes Innovationspotential und tragen maßgeblich zum wirtschaftlichen Erfolg unseres Landes bei.“

„Gerade unsere zahlreichen, mittelständischen Unternehmen haben ein großes Innovationspotential und tragen mit viel Neugier und Mut zur Veränderung, maßgeblich zum wirtschaftlichen Erfolg unseres Landes bei. Deren Wettbewerbsfähigkeit ist wichtige Voraussetzung für den Wohlstand unseres Landes“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (14. Februar), anlässlich der Veröffentlichung der diesjährigen Ausschreibung.

„Mit dem Innovationspreis ehren wir auch 2020 wieder unkonventionelle Ideen für innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen mittelständischer Unternehmen in Baden-Württemberg. Gerade in Zeiten zunehmender Herausforderungen sind Innovationen der wichtigste Treiber und Erfolgsfaktor für einen starken und zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort“,

so die Ministerin. Baden-Württemberg ist bundes- und europaweit weiterhin führend bei den Ausgaben für Forschung und Entwicklung. Die FuE-Ausgabenintensität erreichte zuletzt mit 5,6 Prozent einen neuen Rekordwert.

Der Innovationspreis ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle (1926-1984) gewidmet. Mit dem Preis werden seit 1985 kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung neuer Produkte und technischer Verfahren oder bei der Anwendung moderner Technologien ausgezeichnet.

Die Rahmenbedingungen:

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2020 über das Online-Bewerbungsportal eingereicht werden. An dem Wettbewerb können Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten, einem Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro und mit Sitz in Baden-Württemberg teilnehmen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise werden am 10. November 2020 im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung verliehen.

Ergänzend dazu lobt die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft wieder einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro aus, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

Weitere Informationen zum Wettbewerb, die Ausschreibungsunterlagen sowie den Link zur Online-Bewerbung gibt es im Internet unter <https://t1p.de/dz36> oder bei den Handwerks-, Industrie- und Handelskammern und dem Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Stuttgart.

Einen Rückblick auf die Preisverleihung 2019 finden Sie unter: www.innovationspreis-bw.de.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Heckengäu - Naturführer e.V.

Heckengäu-Naturführer e.V. informiert:

Mit Heckengäu-Naturführer Rolf Rempp unterwegs ...
So., 15.03.20 / 8:00 – 11:30 Uhr

„Wo trommeln Spechte im Kuhwald“

- Vogelstimmen-Exkursion zwischen Dätzingen und Lehenweiler -
Treff: Grafenau-Dätzingen, P am Sportplatz

Kosten: 5,00 € (Kinder frei)

Unsere Wanderung führt uns zum „Kuhwald“ in Richtung Lehenweiler. Im lichten Wald können wir das beginnende Balzgeschehen der Vogelwelt gut erleben.

Unsere 6 heimischen Specht-Arten lassen sich aufgrund der verschiedenen Trommelwirbel und Balzlaute gut unterscheiden. Spechte sind Baum-Spezialisten und an das „Leben am Baum“ auf vielfältige Weise angepasst. Kletterfuß mit Wendezehe und Stützenschwanz ermöglichen das Klettern an Stämmen und Ästen. Mit ihrem Meißelschnabel und langer Zunge können sie bestens Nahrung im Holz, auch in Ameisenhaufen, aufspüren und darüber hinaus ihre Bruthöhlen in unterschiedlichen Bäumen zimmern. In späteren Jahren werden die Specht-Höhlen von anderen Höhlenbewohnern - wie Hohltauben, Dohlen, Meisen, Staren, Hornissen, Feldermäusen - weiterbewohnt. Hier lebt auch der Waldkauz. Es ist was los im "Kuhwald"!

Die Heckengäu-Naturführer stellen sich vor

Mit Gerhard Mörk, dem Heckengäu-Naturführer aus Gechingen, kann man sich getrost eine Türkei-Reise sparen: statt Pamukkales Kalksinterterrassen verspricht bietet er ein ähnliches Naturschauspiel im Nagoldtal an. Ein zusätzlicher Genuss dieser geführten Wanderung ist sein Vorrat an Geschichten und der knitzige Gechinger Humor.

Die Angebote in den Halbjahres-Programmen der Heckengäu-Naturführer (HNF) sind so vielfältig wie deren persönlichen Profile oder die Heckengäu-Landschaft selbst. Da sind die „Genießertouren zum Zwiebelkuchen“, ein „Goldener Oktober-Ritt“ oder die bei Familien so beliebte „Waldnacht“ mit echtem Lagerfeuer, betreut von den beiden Naturpädagogen nach Alt-Pfadfinderart.

Und so sind im Jahr 2019 wieder rund drei Tausend Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Erwachsene und Kinder, in die Erfolgsstatistik des gemeinnützigen Vereins eingegangen. Dabei sind Grundschulklassen oder Kindergarten-Gruppen und als Höhepunkt-im Gesamtangebot bereits Tradition - die sommerlichen Ferienwochen für Kinder. Rückblickend zählt die 9-Jahres-Statistik ca. 28.500 natur-interessierte Mitmacher!

Nicht genug! Der Verein setzt auf eine gute Vernetzung, da neben dem Wanderangebot auch der Umwelt- und Naturschutz ein originäres Anliegen der 40 Aktiven ist. So gibt es einen engen regelmäßigen Kontakt zum Landkreis und dessen Marke Natur.Nah. Dessen Kreis-Marketing auf der alljährlichen Tourismus-Messe CMT etwa wird am Schönbuch-Heckengäu-Stand gern unterstützt. Auch beim regelmäßigen Regionalmarkt in Weissach oder dem Aidlinger Heckengäu-Markt ist der Informationsstand des Vereins dabei und immer im Gespräch. Darüber hinaus sind spezielle Angebote für Vereine, Firmen oder Senioren nach den Wünschen der Interessenten bei den 40 Heckengäu-Naturführerinnen und -Naturführern buchbar und ergänzen das fixe Jahresprogramm.

Unter dem Siegel der baden-württembergischen Umweltakademie ist die Qualität gewährleistet: alljährliche Fortbildung und regelmäßige Zertifizierung halten die Naturführer fit. Auf der Homepage unter www.heckengaeu-naturfuhrer.de kann man ihnen in die Augen schauen.

Ursula Kupke, Heckengäu-Naturführer e. V.
Tel. 07031-236327

Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

zu der am **Donnerstag, dem 19. März 2020**, um **19:30 Uhr**, im Rathaus Aidlingen (Sitzungssaal), stattfindenden – öffentlichen – Sitzung des **Gemeinderats**.

TAGESORDNUNG:

1. Kläranlage Aidlingen
 - Erhöhung des Faulturms (Vergabe)
 - Technische Ausrüstung für die Gasreinigung (Vergabe)
2. Netzdialog mit der Netze BW und der Gemeinde Aidlingen
 - was passiert im Strom- und Gasnetz?
3. Ortsbücherei
 - Jahresbericht 2019
4. Kindergartenplanung 2020/2021
 - Bericht über die Entwicklung in Deufringen und Dachtel
5. Bebauungsplanverfahren „Mönchhalde, 1. Änderung“
 - Aufstellungsbeschluss
6. Antrag der Fraktion der Freien Wähler
 - Einrichtung einer Buslinie Aidlingen – Gärtringen
7. Änderung der Hauptsatzung
8. Bekanntgaben/Verschiedenes

Aidlingen, den 6. März 2020

Bürgermeister
gez. Fauth

Erläuterungen zur Tagesordnung der Gemeinderatsitzung am 19.03.2020

Zu TOP 1.:

Um die ordnungsgemäße Funktion des Faulturms und die Nutzung des Klärgases zur Stromgewinnung auf der Kläranlage zu gewährleisten, muss der Faulturm um ein Segment erhöht werden. Ebenso muss das Blockheizkraftwerk mit einer Gasreinigungsanlage nachgerüstet werden. Für die Umsetzung beider Maßnahmen sind die entsprechenden Vergaben durch den Gemeinderat notwendig.

Zu TOP 2.:

Als Strom- und Gasnetzbetreiber ist die Netze BW mit der Gemeinde Aidlingen stark verbunden. Der Konzessionsmanager der Netze BW wird deshalb über die aktuelle Situation im Strom- und Gasnetz von Aidlingen und die Herausforderungen der Zukunft berichten.

Zu TOP 3.:

Der Leiter der Ortsbücherei wird vor dem Gemeinderat seinen Jahresbericht abgeben. Dabei wird er über die Entwicklung des Leserverhaltens, die durchgeführten Veranstaltungen des vergangenen Jahres sowie seine Planungen für das Jahr 2020 berichten.

Zu TOP 4.:

Der Kindergartenausschuss des Gemeinderates hat sich in verschiedenen Sitzungen bereits mit der Kindergartenplanung für das Jahr 2020/2021 beschäftigt. In diesem Zusammenhang wurde deutlich, dass es insbesondere im Kindergarten Deufringen zu Veränderungen kommen wird. Der Kindergartenausschuss hat die Gemeindeverwaltung beauftragt, die entsprechenden Maßnahmen einzuleiten. Der Gemeinderat erhält hierzu einen Sachstandsbericht.

Zu TOP 5.:

Für den Bebauungsplan „Mönchhalde“ sind Änderungen notwendig geworden, die für die Baurechtsbehörde, was die Baugenehmigungen angeht, wichtig sind. Aus diesem Grund sind redaktionelle Änderungen des Bebauungsplans notwendig geworden. Der Gemeinderat muss hierzu das entsprechende Verfahren mit dem Aufstellungsbeschluss einleiten.

Zu TOP 6.:

Die Fraktion der Freien Wähler hat im Vorfeld der Fortschreibung des Nahverkehrsplans bereits jetzt einen Antrag zur Einrichtung einer Buslinie zwischen Aidlingen und Gärtringen beantragt. Dieser Antrag wird nun in den Gemeinderat eingebracht.

Zu TOP 7.:

Die Hauptsatzung der Gemeinde wurde vor über 20 Jahren zuletzt angepasst. Zwischenzeitlich ist es notwendig geworden, die Hauptsatzung, vor allem was die Wertgrenzen zur Mittelbewirtschaftung einzelner Haushaltsstellen angeht, zeitgemäß auszurichten.

Der Gemeinderat muss über die Änderung der Hauptsatzung beschließen.

Aidlingen, 6. März 2020

Bürgermeister
gez. Fauth

Öffentliche Bekanntmachung Bebauungsplanverfahren „Flachswiesen, 1. Änderung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Aidlingen hat am 03.05.2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, für einen Teilbereich den Bebauungsplan „Flachswiesen“ zu ändern. Bei diesem Gebiet handelt es sich um ein Gebiet der Innenentwicklung (§ 13 a BauGB), so dass das beschleunigte Verfahren angewandt werden kann. Dies bedeutet, dass von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und der Behörden abgesehen werden kann. Außerdem ist es nicht erforderlich, die Umweltprüfung durchzuführen, den Umweltbericht zu erstellen und die Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung vorzunehmen. Der Gemeinderat hat beschlossen, das beschleunigte Verfahren anzuwenden.

Folgende Flurstücke sind hiervon umfasst:
2809/3 und 2809/5, Aidlingen.

Ziel der Planung ist es im Bereich dieser Flurstücke die Möglichkeit für die Errichtung eines Drogeriemarktes zu schaffen. Dies ist nur möglich, wenn das vorhandene Mischgebiet in ein Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel umgewandelt wird und die überbaubare Fläche angepasst wird. Für die Infrastruktur der Gemeinde Aidlingen ist wichtig.

In der Sitzung am 16.01.2020 billigte der Gemeinderat den Entwurf des Büros Archiplan Architekten GmbH, Böblingen,

vom 12.11.2019, samt Textteil, örtlichen Bauvorschriften vom 12.11.2019 und Begründung vom 12.11.2019 mit Ergänzungen vom 16.01.2020 und beschloss den Entwurf mit den beschlossenen Änderungen aus der Sitzung öffentlich auszulegen.

Der Entwurf des Bebauungsplans wird mit seinen Bestandteilen vom 19.03.2020 bis einschließlich 24.04.2020 beim Bürgermeisteramt Aidlingen, Hauptstraße 6, in und vor dem Zimmer 26, 71134 Aidlingen, während der üblichen Dienstzeiten öffentlich ausgelegt. Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Aidlingen, 05.03.2020

Bürgermeisteramt Aidlingen
gez. Fauth, Bürgermeister



Ihr Ordnungsamt informiert

Verkehrsüberwachung Gemeinde Aidlingen

| Datum | Zeit | Straße | zulässige km/h | Fahrzeuge gesamt | beanstandet | % | max. kmh |
|------------|-----------------|------------------|----------------|------------------|-------------|------|----------|
| 12.02.2020 | 06:39 bis 08:41 | Buchhaldenstraße | 30 | 36 | 0 | 0,0 | - |
| 12.02.2020 | 10:01 bis 11:45 | Feldbergstraße | 30 | 56 | 6 | 10,7 | 43 |
| 20.02.2020 | 13:58 bis 15:58 | K1063 | 50 | 224 | 10 | 4,5 | 77 |
| 20.02.2020 | 16:41 bis 20:00 | Hauptstraße | 50 | 1.105 | 27 | 2,4 | 91 |
| 22.02.2020 | 08:42 bis 11:22 | Hauptstraße | 50 | 1.017 | 13 | 1,3 | 75 |
| 22.02.2020 | 12:30 bis 15:15 | K1022 | 50 | 39 | 7 | 17,9 | 67 |
| 25.02.2020 | 14:04 bis 17:04 | K1066 | 50 | 1.459 | 7 | 0,5 | 67 |
| 25.02.2020 | 17:51 bis 19:45 | Hauptstraße | 30 | 592 | 7 | 1,2 | 48 |

Diverse Vollsperrungen

Derzeit bzw. in Kürze stehen mehrere Vollsperrungen an: **Verlängerung der Bachgasse zwischen Haus Hauptstraße 54 und Bachgasse 17:** Zwischen dem 16.03. und dem 30.04. wegen der Sanierung eines Regenüberlaufbeckens und Asphaltanierung.

Brettergässle, auf Höhe Haus 2: Zwischen dem 06.03. und dem 20.03. wegen des Baus eines Kanalanschlusses.

Dachteler Bergstraße, zwischen Deufringer Straße und Im Unterdorf: Zwischen dem 09.03. und dem 20.03. an vermutlich zwei Tagen wegen Asphaltanierung.

Gärtringer Straße zwischen Gärtringen und Aidlingen: Am 18.03. wegen dringender und unaufschiebbarer Baumpflege- und Baumfällarbeiten.

Feldbergstraße, auf Höhe Haus 79: Zwischen dem 16.03. und dem 20.03. wegen des Baus eines Kanalhausanschlusses.

Hanbergstraße, auf Höhe Haus 4: Zwischen dem 23.03. und dem 17.04. an insgesamt 5 Arbeitstagen wegen der Verlegung eines Strom-Hausanschlusses.

Im Käßle, auf Höhe Haus 4: Zwischen dem 04.03. und dem 13.03. wegen der Herstellung eines behindertengerechten Zugangs zur Kirche.

Schulstraße, auf Höhe Haus 5: Zwischen dem 16.03. und dem 20.03. wegen der Aufstellung eines Autokranes.

Die Umleitungsstrecken sind - sofern notwendig - jeweils ausgeschildert.

Update zu den Flurschäden am Venusberg

Im letzten Amtsblatt hatten wir über die vielen Flurschäden am Venusberg berichtet. Aufgrund unseres Aufrufs hatte sich ein Zeuge gemeldet, der weitere Schäden meldete. Mehr oder weniger der gesamte Bergrücken des Venusbergs (auch in Richtung Deufringen) ist in Mitleidenschaft gezogen worden. Selbst über mindestens einen frisch bestellten Acker wurde das Auto über ein größeres Stück gesteuert. Es gab auch mindestens einen weiteren Unfall; das Fahrzeug fuhr frontal auf einen Baumstumpf.

Inzwischen können wir die wahrscheinliche Tatzeit auf Samstagabend, 29.02. bis Sonntagmorgen, 01.03. einschränken.

Aufgrund der umfangreichen Flurschäden und der schwierigen Zuordnung von möglichen Geschädigten möchten wir alle Besitzer von Flurstücken auf dem Venusberg bitten, nachzusehen, ob dort entsprechende Schäden (insbesondere auf den Wiesen und Feldern, aber auch an Hecken und Bäumen) aufgetreten sind. Außerdem möchten wir weitere Zeugen bitten, sich zu melden.

Wenn Sie Hinweise geben können oder geschädigt wurden, melden Sie sich bitte beim Ordnungsamt unter 07034/125-22.

Straßen- und Gehwegsanierungen - Jahresbau

Ab dem 09.03.2020 führt die Firma Wiesmüller Jahresbauarbeiten im Auftrag der Gemeinde Aidlingen durch.

Begonnen wird mit einer größeren Maßnahme in Dachtel. Betroffen ist hier der Kreuzungsbereich Deufringer Straße / Dachteler Bergstraße. Zeitweise kann hier nur mit einer Vollsperrung gearbeitet werden. Eine Umleitungsstrecke ist dann ausgeschildert.

Anschließend werden kleinere Maßnahmen im Bereich der Schächte, Gehwege und Straßen erfolgen. Hier muss mit kurzzeitigen Behinderungen gerechnet werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Ulrich Dürr vom Ortsbauamt, Telefon-Nr.: 07034/125-82 gerne zur Verfügung.

Ortsbauamt

Totes Reh auf dem Venusberg

Uns wurde gemeldet, dass sich am Vormittag des 03.03. ein Reh auf dem Venusberg in einem Weidezaun mit dem Hinterlauf verfangen hatte und sich dabei sehr schwer verletzte. Es wurde in zeitlicher und räumlicher Nähe ein freilaufender Hund gesichtet. Daher ist es wahrscheinlich, dass dieser freilaufende Hund das Reh in den Weidezaun hetzte. Das Reh lebte noch, als der Jäger vor Ort kam, es musste aber von diesem aufgrund der unrettbaren Verletzungen von seinen Schmerzen erlöst werden. Uns liegt ein Foto vor, welches das Reh im Weidezaun zeigt. Wir haben uns jedoch dazu entschlossen, dieses Foto wegen der schweren Verletzung des Tieres nicht zu veröffentlichen.

Unabhängig, durch wen oder was das Reh in den Weidezaun gehetzt wurde: **Wir möchten an alle vernünftigen Hundebesitzer appellieren, ihre Hunde ausschließlicha angeleint im Naturschutzgebiet Venusberg spazieren zu führen. Für alle Unvernünftigen gilt: Es ist verboten, einen Hund ohne Leine im Naturschutzgebiet Venusberg laufen zu lassen.**



Kunst und Kultur in Aidlingen

Arbeitskreis Kunst und Kultur in Aidlingen lädt zur Ausstellung ein:



Spiel mit der Wirklichkeit

Barbara Lörz & Dagmar Roos



Die Fotoausstellung:
Kindheit in der Nachkriegszeit 1945-55 ist noch bis zum 20. März im Aidlinger Rathaus zu besichtigen.

Ortschaftsverwaltung Deufringen

Bericht zur Sitzung des Ortschaftsrats Deufringen vom 20.02.2020

1. Einwohnerfragestunde

Vonseiten der Einwohner werden keine Fragen gestellt.

2. Anfrage der Telekom Deutschland GmbH wegen Abbau Basisteleson

Die Telekom Deutschland GmbH hat die Absicht, das Basisteleson in Deufringen abzubauen, da es für die Telekom extrem unwirtschaftlich ist. Im Jahr 2017 in der Juni-Sitzung war dies bereits Thema im Ortschaftsrat. Hier ging es um den Rückbau einer Telefonzelle auf ein sogenanntes Basisteleson. Damals wurde beschlossen, dass ein öffentliches Telefon im Ortskern bestehen bleiben sollte, damit bei Netzproblemen mit dem Handy eine öffentliche Notrufnummer gewährleistet ist. Das Basisteleson kann lediglich abgebaut werden, sofern die Gemeinde dem Abbau zustimmt. Der Ortschaftsrat diskutiert das Thema. Die Notrufnummern 110 und 112 können im Notfall kostenfrei erreicht werden und das Telefon funktioniert auch bei einem Netzausfall, bei welchem möglicherweise Mobiltelefone nicht mehr funktionieren. Der Ortschaftsrat fasst den einstimmigen Beschluss: Die Anfrage der Telekom Deutschland GmbH auf Abbau des Basistelesons in der Ortsmitte, Gechinger Straße 1, wird abgelehnt.

3. Antrag Volkstanzgruppe Schwarzwaldverein Dachtel e.V.

Anlässlich des 35-jährigen Bestehens der Volkstanzgruppe findet am 16.05.2020 im Schlosskeller ein öffentliches Volkstanzfest statt. Die Volkstanzgruppe bittet die Gemeinde um Unterstützung: Erlass oder teilweiser Erlass der Saalmiete. Der Ortschaftsrat weist auf die zurückliegende „Landschaftspflege“ hin. 13 Personen vom Schwarzwaldverein halfen bei

dieser Aktion einen Tag lang mit. Der Ortschaftsrat fasst den Beschluss: Der Erlass der Saalmiete von 100 % mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

4. Kindergarten Deufringen

Dieser TOP wird vertagt auf die nächste OR-Sitzung im April.

5. Bekanntgaben und Verschiedenes

Ortvorsteherin Kühnle verteilt das Klimasparbuch an die Ortschaftsräte.

Bis zum 12.03.2020 sind noch Anmeldungen für den Gemeindeentwicklungsplan möglich.

Schlüsselübergabe an den FSV Deufringen für deren Geschäftsstelle im Rathaus erfolgte.

Am Harthäusle steht seit längerem ein Gerüst für die Sanierungsmaßnahmen. Diese müssen noch mit der Denkmalbehörde abgestimmt werden.

Ein Muster der Broschüre „Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Familien in der Gemeinde Aidlingen“, gestaltet vom Jugendreferat Joachim Rätz, liegt den Ortschaftsräten zur Einsicht vor.

Ein Ortschaftsrat fragt an, wie der Stand zur Feldwegsanierung ist. OV Kühnle wird Auskünfte dazu einholen.

Ein Ortschaftsrat weist auf die mutwillige Zerstörung der „Grünen Kreuze“ hin. Mit den grünen Kreuzen auf den Feldern protestieren viele Bauern im Südwesten unter anderem gegen das Volksbegehren für starken Artenschutz.

Ein Ortschaftsrat regt an, die Aufstellung einer Sitzbank in der Verlängerung der Tauschbergstraße in Richtung Grubstock und der Austausch der Sitzbank an der Geißhalde.

Verschiebung der nächsten OR-Sitzung vom Donnerstag, dem 30.04.2020, auf Montag, dem **27. April 2020!**

Ortschaftsverwaltung Dachtel

Bericht zur Sitzung des Ortschaftsrats Dachtel vom 19.02.2020

1. Bürgerfragestunde

Ab Mitte Mai bis voraussichtlich Mitte Dezember 2020 werden an der Kreisstraße K1022 zwischen Dachtel und Deckenpfronn die Sanierungsarbeiten durchgeführt. Die Zufahrt für das Vereinsheim mit der dazugehörenden Gaststätte der Schützen ist von diesem Straßenausbau betroffen. Ein Bürger fragt an, ob die Erreichbarkeit während dieser Straßenbaumaßnahme gesichert ist. Ortsvorsteher Eisenhardt wird die Veranstaltungstermine des Schützenvereins rechtzeitig an das Landratsamt bzw. über Herrn Koch (Ordnungsamt) weiterleiten. Die Gaststätte bzw. das Vereinsheim wird über die Staigstraße erreichbar sein. Die Umleitungen werden im Gemeindeblatt entsprechend veröffentlicht.

Eine weitere Frage eines Bürgers ist: Zum Thema Trinkwasser in der Gemeinde und nimmt Bezug auf die Amtsblatt-Ausgabe 06/2020. Der Ortschaftsrat diskutiert ausführlich und beschließt einstimmig, dass 2 x jährlich die wichtigsten 10 Werte im Vergleich zum Vorjahr im Gemeindeblatt veröffentlicht werden sollen.

Die vollständige Analyse kann über Wassermeister, Herr Häring angefordert werden, wie bereits im Amtsblatt 06/2020 mitgeteilt wurde.

2. Schulweg, sichere Querung – Beratung

OV Eisenhardt stellt einen möglichen sicheren Schulweg vom Oberdorf und eine Quermöglichkeit am alten Rathaus vor. Von der Staigstraße, weiter in die Deufringer Straße mit möglicher Querung am alten Rathaus; über die Hohe Gasse in die Dachteler Bergstraße weiter in den Riedgraben mit einer weiteren möglichen Querung in der Calwer Straße.

Eine Fahrzeugzählung (4 Wochen, 24 Stunden lang) im Bereich der Deufringer Str. 20-22 in Fahrtrichtung Deckenpfronn wurde von Herr Koch durchgeführt. Diese ergab als Spitzenwert 65 Fahrzeuge in eine Fahrtrichtung und einer hervorragenden Durchschnittsgeschwindigkeit von 43 km/h. Für die erwünschte Querungshilfe sind allerdings 100 Fahrzeuge (in eine Fahrtrichtung) notwendig und 50 querende Fußgänger. Nur bei dieser ausreichenden Fußgängerfrequenz sollte eine Querungshilfe eingerichtet werden, weil sonst die Wahrscheinlichkeit der versehentlichen Nichtbeachtung steigt, was letztlich zu einer größeren Gefährdung führt. Da die Voraussetzungen für die Querungshilfe fehlen, schlägt Herr Koch vor, die Tempo 30-Zone vom Pflegeheim bis zum Rathaus zu erweitern. In diesem Bereich ist der Straßenverlauf kurvenreich und eng. Der Ortschaftsrat diskutiert ausführlich und beschließt einstimmig für die nächste Verkehrsschau: Die Erweiterung der Zone 30 vom Pflegeheim bis zum Rathaus.

Eine weitere Fahrzeugzählung wurde in der Calwer Straße (Zone 30) durchgeführt. Auch hier ist die Anzahl der Fahrzeuge für eine mögliche Querungshilfe zu gering. Allerdings lagen bei dieser Auswertung extreme Geschwindigkeitsüberschreitungen vor. Da, laut Herrn Koch, in diesem Bereich der Straße der Bau einer Insel ausgeschlossen ist, befürwortet der Ortschaftsrat hier vermehrt Kontrollen durchführen zu lassen

3. Sanierung der K 1022 – Dachtel-Deckenpfronn

Anhand von Plänen zeigt Ortsvorsteher Eisenhardt die Sanierungsmaßnahmen der Kreisstraße K1022. Die momentane Breite mit 4 bis 4,5 m ist für das aktuelle Verkehrsaufkommen zu schmal und hat außerdem fehlende Bankett-Bereiche. Für die notwendige Verkehrssicherheit und dem aktuellen Verkehrsaufkommen ist diese Kreisstraße nicht ausreichend.

Verbreiterung der Kreisstraße K1022 auf 5 Meter. Sanierungsbeginn ist Mitte Mai, die Dauer ca. 6 Monate.

OV Eisenhardt weist auf die alte Linde und deren Wurzelbildung an dieser Kreisstraße hin. Außerdem befürwortet er die Beschilderung „Achtung Wanderer“. Herr Koch wird diesen Beschilderungswunsch an das Landratsamt weiterleiten. Zudem soll das erlaubte einseitige Befahren der Kreisstraße mit LKW (aufwärts) bestehen bleiben, und während dieser Bauphase das Schützenhaus erreichbar bleiben.

4. Sanierung des Gehwegs im Bereich Deufringer Straße 9/ Einnüpfungsbereich Dachteler Bergstraße

OV Eisenhardt teilt mit, dass sich die Sanierungskosten auf ca. 40.000 € belaufen. Eine Parkierungskennzeichnung ist als weitere Maßnahme vorgesehen sowie eine Parkscheibenregelung, um Dauerparker zu verhindern. Dies muss allerdings noch durch die Verkehrsschau genehmigt werden.

Aus dem Gremium wird angeregt, nur markierte Parkplätze im Ortskern auszuweisen, damit der öffentliche Parkplatz gegenüber der Kirche genutzt wird. Außerdem wird das Einbeziehen des Feuerwehrplans in das Parkierungs-/Markierungskonzept erwünscht.

5. Neue Stühle für den Vereinsraum im Paul-Wirth-Bürgerhaus

Im Haushaltsplan 2020 sind 70 Stühle für den Vereinsraum im Paul-Wirth-Bürgerhaus eingestellt und genehmigt. OV Eisenhardt hat drei „Teststühle“ mitgebracht. Der Ortschaftsrat testet diese und berät ausführlich. Mit 6 Ja-Stimmen beschließt das Gremium die Ausführung: Rote Sitzpolsterung, die Rückenlehne mit Lochung kleine Quadrate; wie der Musterstuhl aus dem Rittersaal/Deufringer Schloss.

6. Bekanntgaben und Verschiedenes

Die Mauer am alten Friedhof ist an einer Stelle eingestürzt und stark sanierungsbedürftig. Die Sanierungskosten belaufen sich, laut Herrn Dürr (Ortsbauamt) auf einen 6-stelligen Betrag und die Denkmalschutzbehörde ist involviert. Der Ortschaftsrat diskutiert über die Möglichkeit einer Umwidmung und bezweifelt, ob die Mauer überhaupt noch historisch und erhaltungswürdig ist, da Teile der Mauer nachträglich verputzt wurden. Ein Teil des Gehwegs im Finkenweg ist sehr dunkel. Herr Dürr hat dies begutachtet und bestätigt, dass hier eine weitere Lampe installiert werden kann, Leitungen sind vorhanden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 2.800 €. Außerdem wurde die Beleuchtung zwischen Siedlung und Wäldle angeschaut. Auch hier sind bereits Leitungen vorhanden und eine weitere Lampe kann angebracht werden.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- 1 Brille

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

| | | |
|---------|---|---------------|
| 31/2020 | 1 Paar Inliner Größe 40,5 | 0176-97681985 |
| 32/2020 | Kasperle-Theater aus Holz, H 180 cm, B 110 cm | 0176/56802649 |
| 33/2020 | 2 Setzkästen aus Holz | 0176/56802649 |
| 36/2020 | 2 elektrische Lattenroste | 0177-5898277 |
| 38/2020 | Bett "Ikea Malmö" 1,40m x 2m, 2 Nachtschränken | 07056/3812 |
| 39/2020 | Stepper (Trainingsgerät) | 0171-1468343 |
| 40/2020 | 1 Paar Inliner Gr. 40 | 0157-77458432 |
| 41/2020 | 1 Paar Inliner, verstellbar, Gr. 32 bis 35 | 0157-77458432 |
| 42/2020 | elektrische Schreibmaschine, Panasonic | 07034/4152 |
| 43/2020 | Bett 1 x 1,95 m, massiv, nussbaum | 07034/7346 |
| 44/2020 | Nachtkästchen (gut erhalten) | 07034/61646 |
| 45/2020 | Skistiefel, Gr. 39/40 | 07034 62458 |
| 46/2020 | rustikale Schrankwand, gut erhalten | 0172-7117472 |
| 47/2020 | Sideboard (70er Jahre) | 0172-7117472 |
| 48/2020 | 6 gepolsterte moderne Esszimmer- stühle | 0172-7117472 |

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034 125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.

Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.



Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Jugendreferat

Jugendcafé Aidlingen

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 16.00 – 22.00 Uhr

Freitag: 19.00 – 22.00 Uhr

An Feiertagen bleibt das Jugendcafé geschlossen.



Hier könnt ihr

euch treffen, quatschen, in gemütlichen Räumen abhängen oder auch Playstation, Wii, Tischkicker, Billard, Dart, Airhockey und Brettspiele spielen.

Hier gibt es

nette Leute, Musikvideos oder Sportevents auf Großleinwand, Getränke u. Snacks zu fairen Preisen, eine Internet-Ecke, klasse Discos und Partys und bei Bedarf Jugendberatung gleich vor Ort.

Ihr findet uns

in der Buchhaldenstr. 28 in Aidlingen, Telefon: 07034 / 63670
E-Mail: jugendreferat.aidlingen@kabelbw.de
Internet: www.aidlingen.de - Freizeit & Gäste - Jugend
Schaut doch mal rein, ich freue mich auf euch Jo

Seniorennetzwerk



SENIORENNETZWERK
AIDLINGEN

Gesprächskreis für Pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige haben alle Hände voll zu tun. Was bringt da noch ein 14-täglicher Gesprächskreis? Wir sind überzeugt: **Hier bekommt man den Kopf frei und Hilfe bei Fachthemen** – also gönnen Sie sich diese wertvolle Auszeit! Bei Bedarf bieten wir Betreuung für den zu pflegenden Angehörigen.

Ihre Elli Bringmann & Regine Dipper



Das nächste Treffen:

Mo, 16. März 2020

14:00 - 15:30 Uhr

mit Kaffee und Gebäck

Kath. Gemeindehaus

(Im Winkele 4, Aidlingen)

Interesse? – Melden Sie sich an und schauen Sie rein!

Geschäftsstelle Seniorennetzwerk Aidlingen

Simone Mau • Böblinger Straße 8 • 71134 Aidlingen

Ansprechpartnerin: Regine Dipper • Tel. 07034 62469

www.seniorennetzwerk-aidlingen.de/hoehepunkte

Forstrevier

Das Forstrevier Aidlingen / Grafenau informiert

- ABSAGE - ABSAGE - ABSAGE -

(Nach Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung)

Die Brennholzversteigerungen 2020 in Grafenau und Aidlingen müssen dieses Jahr leider abgesagt werden!

Grund dafür ist das Coronavirus. Zum Schutz der Bevölkerung sollten Veranstaltungen mit über 50 Personen vermieden werden, sofern sie nicht absolut notwendig sind.

Deshalb wird das Brennholz dieses Jahr direkt bei den Gemeindekassen im Rathaus der jeweiligen Gemeinde zum Anschlagspreis verkauft!

Die **Polter- und Flächenloslisten und Lagepläne** können im Internet unter www.lrabbb.de/brennholz eingesehen und ausgedruckt oder im Rathaus in Grafenau (Gemeindekasse, Frau Schäfer) beziehungsweise im Rathaus in Aidlingen (Gemeindekasse, Herr Toberer) abgeholt werden. Dort können Sie das Brennholz auch erwerben.

Verkaufsbeginn: in **Grafenau ab Montag, 16. März 9.00 Uhr**, in **Aidlingen am Donnerstag, 19. März 2020 ebenfalls ab 9.00 Uhr**. Vorher gibt es kein Holz!

Grafenau

Das **Polterholz** finden Sie in den Distrikten Tannenwald (Fichte, Nr. 801 bis 820), Kapellenberg Dätzingen (Fichte, Nr. 821-826), Kuhwald (Fichte, Nr. 827-829) und Baumberg (Buche, Nr. 830-884).

Flächenlose gibt es im Distrikt Baumberg (Nr. 1-10).

Aidlingen

Das **Polterholz** in Aidlingen finden Sie in den Distr. Raigelwald (Fichte, Nr. 80; 81; 87; 88), Tannenwald (Fichte, Nr. 82 – 86), Amtshalde (Buche, Eiche, Nr. 89 – 141), und Hochberg (Buche, Eiche, Nr. 143 – 184). Weiteres Polterholz finden Sie in Dachtel im Distrikt Buchhalde (Buche, Nr. 186 – 201).

Flächenlose werden in Dachtel, Distrikt Buchhalde (Nr. 1 – 3) und in Aidlingen, Distrikt Amtshalde (Nr. 4 – 8) angeboten. Der **Anschlagspreis** beim Polterholz beträgt für Buche 60.- €/fm, Eiche und sonstiges Hartlaubholz 55.- €/fm und Nadelholz 25.- €/fm. Das Holz (Polter und Flächenlose) ist bis Ende Mai 2020 aus dem Wald abzufahren.

Die Bezahlung erfolgt i.d.R. mit der EC-Karte (oder Bargeld)

Anmerkung zu den Versteigerungen und dem angebotenen Polterholz:

In diesem Jahr werden vermehrt Nadelholzpolter angeboten. Dies ist den durch Trockenheit verursachten Ausfällen an Bäumen geschuldet. Nadelholz hat (auf das Gewicht bezogen) einen höheren Brennwert als Laubholz. Zum Heizen in Kombination mit Laubholz ist es ideal. Durch den erhöhten Mengenanfall kann das Nadelholz in diesem Jahr zu einem extrem günstigen Preis angeboten werden. Um Ihnen dazu die Gelegenheit zu geben, ist die durchschnittliche Poltergröße beim Laubholz etwas geringer gehalten.

Empfehlenswert ist auch, die Brennholzlager möglichst aufzufüllen, da der reguläre Holzeinschlag nächstes Jahr vermutlich geringer ausfallen wird.
gez. Thomas Widmayer, Förster

Kindergärten



Waldkindergarten Aidlingen e.V.

20 Jahre wichteln die Wichtel

Aus dem Tagebuch der Waldwichtel

20 Jahre wichteln die Wichtel ...

Ja, tatsächlich, seit nunmehr 20 Jahren gibt es unseren Waldkindergarten. Viele, viele Kinder sind seither mit uns im Nächstenwald unterwegs gewesen. Viele Familien haben uns auf diesem langen Weg begleitet, und wir freuen uns, inzwi-

schen ganz selbstverständlich zum Aidlinger Gemeinwesen dazu zu gehören. Dieses besondere Jubiläum wollen wir natürlich auch gebührend feiern. Schon jetzt sind wir mit den Planungen unseres Jubiläumsfestes beschäftigt. Zwar ist es noch ein Weilchen hin, aber nichtsdestotrotz, damit das Fest am Sonntag, 19. Juli, ein schönes wird, sind wir schon jetzt fleißig dabei, Ideen zu sammeln. Natürlich werden wir zeitnah noch einmal auf den Festtag hinweisen, aber wir sind uns sicher, es wird ein tolles Fest im Nächstenwald geben.



Foto: Waldwichtelteam

Eure Waldwichtel

Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne. Ansprechpartner sind Wiebke Dechant – Geschäftsstelle Tel.07034 2772370 und für neue Mitglieder Carmen Watermann – 0172 9939829 www.waldkindergarten-aidlingen.de

Schulen

Buchhalden-Grundschule Aidlingen



Schallenberg-Grundschule



Anmeldung der Schulanfänger

Liebe Eltern!

Wir bitten Sie, Ihr Kind zu den unten angegebenen Zeiten in der entsprechenden Schule persönlich anzumelden.

Bitte beachten Sie die Stichtagsregelungen:

1. Alle Kinder, die bis zum **31. August 2014** geboren sind, werden **schulpflichtig** und müssen angemeldet werden. Sollten Sie den Wunsch haben, Ihr Kind zurückstellen zu lassen, können Sie an diesem Tag den entsprechenden Antrag stellen.
2. Kinder, die zwischen dem 1. September 2014 und dem 30. Juni 2015 geboren sind, **können** auch angemeldet werden.

Die Anmeldungen finden statt:

in der Buchhalden-Grundschule Aidlingen am
Montag, 16. März 2020 von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr

in der Schallenberg-Grundschule Deufringen am
Montag, 16. März 2020 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Frau Lay / Rektorin der Buchhaldenschule Aidlingen
Frau Sonntag / Rektorin der Schallenberg-Grundschule Deufringen

Freunde und Förderer der Schallenberg-Grundschule e.V.



Mitgliederversammlung Freunde und Förderer der Schallenberg-Grundschule

An die Mitglieder des Vereins Freunde und Förderer der Schallenberg-Grundschule e. V.
Böblingen, den 07.03.2020

Einladung zur Mitgliederversammlung des Vereins Freunde und Förderer der Schallenberg-Grundschule e. V.

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,
hiermit lade ich Sie im Namen des Vorstandes der Freunde und Förderer der Schallenberg-Grundschule e. V. ganz herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins ein.

Termin: 23.03.2020 um 19.30 Uhr

Ort: Schallenberg-Grundschule Deufringen Dachteler Weg 18

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Vorstellen und Beschluss der Tagesordnung
3. Jahresbericht 2019 des Vorsitzenden
4. Rechenschaftsbericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwarts
7. Ausblick auf das Jahr 2020
8. Ergänzung, Aussprache von Anträgen/Anregungen

Anregungen und Ideen zur Tagesordnung, Vorschläge zu möglichen Aktivitäten oder Projekten, nehmen wir gerne auf. Bei Fragen und Informationsbedarf wenden Sie sich bitte an den Vorstand oder beauftragen ein Mitglied, das dann Ihre Gedanken bei der Versammlung einbringt.

Auf ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und eine rege Aussprache freut sich der Vorstand.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ursula Faude

Vorsitzende

Sonnenberg Werkrealschule



Schulanmeldung für die neuen 5.-Klässler

Schulanmeldung für die kommenden 5.-Klässler

Schuljahr 2020/21

- Werkrealschule, aufbauend auf die Grundschule

Termin: Mittwoch, 11. März 2020 und

Donnerstag, 12. März 2020

jeweils von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Sonnenberg Werkrealschule, Sekretariat

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zur Anmeldung mit:

- **Blatt 4 und 5 der Grundschule „Anmeldung bei der weiterführenden Schule“**

Für Schulbusbenutzer benötigen wir ein **Passbild** für die Schülermonatskarte und die **Bankverbindung** der Erziehungsberechtigten mit **IBAN** und **BIC** für den Einzug des Eigenanteils an den Fahrtkosten.

Hensle/komm. Schulleitung

Step into Future!

Step into Future – mit den Fachleuten der Berufsberatung vor Ort

Seit diesem Schuljahr haben die Schüler der Klassen 8 bis 10 in der Schule selbst die Möglichkeit, an vier Terminen im Jahr eine persönliche Betreuung der Berufsberater der Agentur für Arbeit in Anspruch zu nehmen.

Frau Gnjlac und Herr Hämmerle stehen dabei bei der Beratung und Vermittlung den Schülern zur Seite. Seien es Fragen zur Berufswahl allgemein, konkrete Vermittlungsangebote für Ausbildungsberufe in Betrieben der Umgebung oder eine Beratung für weiterführende Schulen, die Spezialisten der Agentur für Arbeit kennen den Ausbildungsmarkt sehr genau und können gezielt unterstützen.



Die Sonnenbergschule bedankt sich für diese Unterstützung und sieht die richtigen "Schritte in die Zukunft" auf noch breiterem Fundament aufgebaut.
Die Sonnenbergschule Aidlingen



Fotos: A. Lepple

auf dem Weg dorthin begleiten. Zu Fuß und mit dem Mountainbike ging es erst auf dem (ehemaligen) Salzpfad von Westnepal nach Westtibet. Dabei waren die beiden die ersten Radler, die den 4450 Meter hohen Nara-La mit den Zweirädern meisterten. Auch die Fahrt mit dem Rad durch das Garuda-Tal zum Silberpalast des Garuda, dem Stammsitz der Könige von Shang-Shung, war ebenfalls eine Erstbefahrung. Die nächsten Ziele waren Tsaparang, das letzte Zentrum des Königreichs Guge, und Tholing mit dem 1000-jährigen Mandala-Kloster aus der Glanzzeit des Guge-Reiches. Die weitere große Station für die Abenteurer war der Mt. Kailash - wenn man alle Weltreligionen zusammennimmt der heiligste Berg der Erde. Buddhisten, Hindus, Böns und Jains verehren ihn. Die Strenggläubigen umrunden den über 6700 Meter hohen Fels- und Eisriesen, indem sie sich 25.000-mal niederwerfen. Bei der Kora, wie die Umrundung des Berges genannt wird, erreicht man eine Höhe von 5660 Metern.

Damit war das Abenteuer aber noch nicht zu Ende, denn Bruno Baumann hatte bei seinem 50. Besuch in Tibet von den Chinesen erstmals die Genehmigung erhalten, in das Kyirong-Tal einzureisen. Dort machten die beiden in drei alten Klöstern eine für die Buddhisten Tibets wichtige Entdeckung.

In seinem Diavortrag nimmt Karlheinz Reichert die Besucher mit auf diese ungewöhnliche Reise.

130 003 11, Bildervortrag, Karlheinz Reichert, Mittwoch, 18. März, 19:30 - 21:00 Uhr, **Aidlingen**, Sonnenbergschule, EUR 12,-, Anmeldung erbeten zwecks besserer Planung; Abendkasse.

Plastiktüten ausstellen?!

Die Ära der Plastiktüten geht zu Ende. Das Museum der Alltagskultur im Schloss Waldenbuch widmet diesem umstrittenen Alltagsding jetzt eine Ausstellung: Adieu Plastiktüte! Positive und negative Facetten wurden dabei herausgearbeitet. Faszinierende Designs, kuriose Kompositionen und amüsante Werbesprüche gibt es zu sehen, aber auch die Hintergründe und Fakten zur Umweltproblematik kommen zur Sprache. Alle vier Wochen wird eine neue Auswahl an Tüten unter anderen Aspekten gezeigt. Eine Auswahl wird exklusiv zusammen mit Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses vhs-Workshops kuratiert! Zusammen mit dem Kurator Frank Lang und der leitenden Restauratorin des Landesmuseums Württemberg Monika Harter wird es in diesem Workshop zunächst um die Ausstellungsidee, die Konservierungsproblematik und die Umweltauswirkungen gehen. Im Anschluss werden gemeinsam thematische Auswahlen getroffen und auch aufgehängt.

156 001 32, Vortrag und Workshop, Frank Lang, Monika Harter, Freitag, 27. März, 13:30 - 17:00 Uhr, **Waldenbuch**, Museum der Alltagskultur, EUR 8,- (ermäßigt EUR 5,-), inkl. Führung durch die Ausstellung, Getränke, Kaffee und Brezeln.

Anmeldung erforderlich; Kooperationsveranstaltung mit dem Museum der Alltagskultur (Schloss Waldenbuch).

Shinrin Yoku": Waldbaden - über die heilende Kraft des Waldes

Der Wald tut gut und wirkt entschleunigend. Beim "Waldbaden" tauchen wir tief ein in die heilsame Atmosphäre des Waldes und nehmen wieder Verbindung zur Natur auf.

Mit diesem Vortrag erfahren Sie, was "Shinrin Yoku" für Japaner bedeutet und wie sich Waldbaden positiv auf unseren Körper, unsere Psyche und unsere allgemeine Gesundheit auswirkt. Waldbaden ist nicht einfach nur ein Spaziergang - es ist eine Interaktion mit der Natur. Die Natur mit allen Sinnen erleben, die klare Waldluft einatmen, das satte Grün wahrnehmen, den Waldboden unter den Füßen spüren: Beim Waldbaden finden wir wieder Zugang zu unserer eigenen inneren Natur, unserer eigenen Wahrnehmung und Intuition. So erlangen wir Klarheit darüber, welche Schritte im Leben wir gehen wollen.

131 012 15, Vortrag, Dr. Philippe Clédon, Dienstag, 21. Apr., 19:00 - 20:30 Uhr, **Ehningen**, Bücherei, EUR 12,-, Anmeldung erforderlich.

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15
Telefon 07031 640081
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de

Das Sekretariat der vhs.Außenstelle Aidlingen ist vom 16. März bis 9. April geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an den Kundenservice der vhs.Böblingen-Sindelfingen.

Mail: info@vhs-aktuell.de
Telefon: 07031 6400-0,
Montag bis Freitag 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
Internet: www.vhs-aktuell.de

Bier selbst brauen, ...denn das beste Bier ist das eigene!

Zwei erfahrene Craft-Bierbrauer laden Sie ein, zu lernen, mittels einer vielfach erprobten und einfach anzuwendenden Braumethode Ihr eigenes Bier zu brauen! Bei diesem Seminar erfahren Sie - neben dem aktiven Brauen Ihres eigenen Bieres - alles Wissenswerte zum Thema Bier: Biergeschichte, Unterschiede der einzelnen Biersorten, Verkostung verschiedener Biersorten (natürlich auch Selbstgebrautes) sowie die sinnvolle Weiterverwendung der Braurückstände. Selbstverständlich ist während des Kurses für eine reichhaltige Verpflegung gesorgt. Empfehlung zur Heimfahrt: Öffentliche Verkehrsmittel. Erlebnis und Spaß sind garantiert!

383 467 11, Thomas Stahl, Samstag, 14. März, 13:00 - 19:00 Uhr, **Aidlingen**, vhs, EUR 67,- inkl. EUR 35,- für Rohstoffe, Skript und kleines Vesper am Brautag, Mindestalter: 18 Jahre.

Mountainbike- und Trekkingabenteuer

Vor etlichen Jahren hat der Abenteurer und Tibet-Forscher Bruno Baumann die Stammlande der ehemaligen Himalaya-Königreiche Shang-Shung und Guge wiederentdeckt. Diesmal durfte ihn der Aidlinger Journalist Karlheinz Reichert

Freiwillige Feuerwehr



Übungsdienst bei der Jugendfeuerwehr Aidlingen

Die Jugendfeuerwehr Aidlingen führt in der Regel montagabends ihren Übungsdienst durch. Treffpunkt ist immer um 18:30 Uhr im Jugendraum des Gerätehauses in der Hauptstraße 112. Hierbei wird unter der verantwortlichen Leitung von **Ingmar Gaudig** und seinem Stellvertreter **Maik Brodbeck** allerlei aus dem Ausbildungsplan einer Freiwilligen Feuerwehr mit spielerischen Aspekten verbunden. Bei diesen Übungsabenden unterstützen **Katja Eisenhardt**, **Timo Feiner**, **Michael Kranz** und **Steven Wagner** die beiden Leiter schon seit teilweise vielen Jahren, woraus sich ein großes Vertrauensverhältnis auch zu den Mädchen und Jungen im Alter ab 10 Jahren herausgebildet hat.



Am vergangenen Abend wurde bei diesem Übungsabend die Sitzordnung in einem Löschfahrzeug durch die Betreuer vorgestellt und im Fahrzeug in Augenschein genommen. Im Anschluss erfolgte neben der Theorie auch eine praktische Einweisung und Sitzprobe.



Fotos: Feuerwehr Aidlingen (JF)

Wie immer hat es allen sehr viel Spaß gemacht.

Herzlichen Dank an alle oben genannten Verantwortlichen bei der Jugendfeuerwehr, welche hier ihre Freizeit in die Ausbildung unseres Nachwuchses investieren.